



Die Genuss-Molkerei

## **PRESSEMITTEILUNG**

(Mertingen, 16. Februar 2015)

### **Konstruktiver Dialog fördert Zukunftsfähigkeit**

#### **Die Molkerei Zott lädt rund 100 junge Milcherzeuger zum vierten Hofnachfolgertag in den Besamungsverein Neustadt Aisch ein.**

**Das Zott-Konzept des jährlichen Hofnachfolgertages für die milchwirtschaftlichen Jungbauern geht auf. Die große Varianz der milchspezifischen und tiergesundheitslichen Themen, der stetige Dialog zu Chancen und Herausforderungen der Märkte und die damit verbundenen Wettbewerbsbedingungen interessieren die junge Generation. Milcherzeuger und Milchverarbeiter profitieren von dieser gemeinsamen Kommunikationsplattform und schaffen gegenseitiges Verständnis.**

Bereits zum vierten Mal in Folge fand der „Hofnachfolgertag“ der Genuss-Molkerei Zott statt. Rund 100 junge Milchwirtschaftsbegeisterte, die als Nachfolger den elterlichen Betrieb übernehmen werden, versammelten sich in den Räumen des Besamungsvereins Neustadt a.d. Aisch zu einem abwechslungsreichen Programm. Im Vordergrund steht seit Jahren der persönliche Austausch und die Fortbildung; so äußerte sich Christine Weber, Geschäftsführende Direktorin der Molkerei, zu den Chancen und Herausforderungen von Zott in den internationalen Märkten, während Christian Schramm, verantwortlich für den internationalen Milcheinkauf, über die Entwicklungen des Milchmarktes 2015 referierte. Ergänzend dazu fanden Fachvorträge zur Sicherung der wirtschaftlichen Nachhaltigkeit der Produktion und zu den neuesten Erkenntnissen der genomischen Selektion in der Rinderzucht statt. Neben der Vorstellung einer landwirtschaftlichen Software, der Besichtigung der Laborräume, zählte die exklusive Zuchtbullenschau zu den absoluten Höhepunkten.

Der Dialog von Milchverarbeiter und Milcherzeuger nimmt bei Zott eine bedeutende Rolle ein. Das ganze Jahr über steht das Team des Milcheinkaufs mit seinen Landwirten im intensiven Austausch. Regelmäßige Versammlungen, Milchfachrunden, telefonische und persönliche Beratung vor Ort auf den Höfen – dies alles zählt zu einer guten partnerschaftlichen Beziehung. Das Konzept des „Hofnachfolgertages“ richtet sich insbesondere an die junge Generation. „Es ist unser Ziel, mit den Nachfolgern in Kontakt zu bleiben, Themen zu identifizieren, die für die beidseitige Zukunftsfähigkeit relevant sind,“ so umreißt Christian Schramm die ursprüngliche Idee. In nur vier Jahren wurde die Veranstaltung zu einer festen Plangröße im Jahreskalender. Nach der Auftaktveranstaltung in der Molkerei, den Tagungen in Triesdorf im Milchgewinnungszentrum sowie in Oberschleißheim an der Fachklinik für Wiederkäuer fand der vierte Hofnachfolgertag nun vor dem Hintergrund des Zuchtfortschritts statt.



Die Genuss-Molkerei

Bild (Copyright Zott):



Exklusive Zuchtbullenvorführung im Rahmen des Zott-Hofnachfolgertages: In der Bildmitte Christine Weber, Geschäftsführende Direktorin, Christian Schramm, Leiter Milcheinkauf, sowie Dr. Johannes Aumann, Geschäftsführer des Besamungsverein Neustadt a.d. Aisch e.V..

**Pressekontakt & Bildmaterial**

Michaela Matthäus – Leitung Unternehmenskommunikation  
Zott SE & Co. KG | Dr.-Steichele-Straße 4 | 86690 Mertingen  
Tel. +49 9078 801 106 | E-Mail: [michaela.matthaeus@zott.de](mailto:michaela.matthaeus@zott.de)  
Weitere Informationen finden Sie unter [www.zott.de](http://www.zott.de)